

**Zeitschrift:** Rorschacher Neujahrsblatt

**Band:** 8 (1918)

**Artikel:** Galgenstricke

**Autor:** Nüesch, Emil

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-947246>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

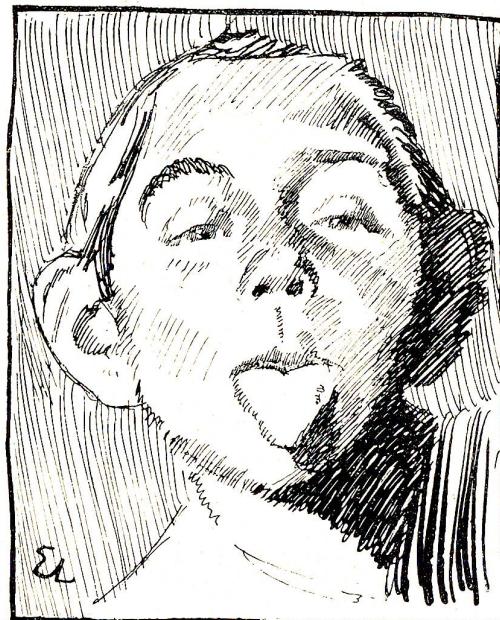
# Galgenstricke

Von Emil Nüesch, St. Gallen.

ER Vater meines Schülers Walter Baldauf spricht vor meiner Schultüre vor, um sich, wie er sich selber ausdrückt, nach seinem „Galgenstricke“ zu erkundigen. Ja, es ist ein eigenes, nicht uninteressantes Kapitel, das Kapitel der Galgenstricke. — Wo es sich um Spitzbubenstücklein, ums Lärm auf den Gassen, ums Radauschlagen und Raufen handelt, da ist der allzeit unternehmende Bursche aktiv beteiligt. Kriegsspiele anordnen, polternd und lärmend durch die Gassen tobend und dabei behäbigen Passanten fast den Bauch einrennen, allerlei verwegene Bubenstreiche inszenieren, Kehrichtgefässe übers Trottoir werfen, warnende und schimpfende Frauen mit Grimassen und foppenden Gelächtern ärgern, — das ist so ganz seine Sache. Das Stillsitzen in der Schule fällt ihm schwer. Für die meisten Schulfächer bekundet er wenig Interesse und auch wenig Verständnis. Während der Sprachlehre gähnt er, und das Bruchrechnen scheint auch gar nicht nach seinem Geschmacke zu sein. — Wer ihn nicht besser kennt, wird ihn nach dem Maßstabe der positiven Leistungen in den obligatorischen Schulfächern zu den Dummen zählen. Aber der Kerl ist durchaus nicht dumm! Er lässt sich für die vaterländische Geschichte begeistern wie kein zweiter. Wenn von den Heldenaten der Eidgenossen die Rede ist, dann sieht er mich mit grossen Augen an, stützt die Ellbogen auf den Tisch, hält die Fäuste an die Schläfen und hört mit gespanntester Aufmerksamkeit zu. Dass sich die Schweiz im gegenwärtigen Kriege nicht auch zum Dreinhauen entschliessen kann, will er nicht begreifen. Kein Schüler bringt mir so viele Pflanzen, Käfer und Schmetterlinge in die Schule wie er. Für die Natur interessiert sich der junge Baldauf lebhaft. Jüngst sagte er mir, er wisse alle Krähennester im Kapfwalde. Wenn ich mit den Schülern spazieren gehe, muss ich ihm besondere Aufmerksamkeit schenken, denn er hat immer etwas zu fragen und will jeden Felsen er-

klettern. Trotz seines rohen Benehmens entbehrt er keineswegs der Zärtlichkeit. Die harte Schale birgt einen weichen Kern. Gefühlswarne Erzählungen machen sichtlichen Eindruck auf ihn. Als er vor einigen Wochen wegen eines Spitzbubenstreiches in der Patsche sass, liess er eine empfindliche Strafe ruhig über sich ergehen. Ich erfuhr erst nachträglich durch Unbeteiligte, dass bei jenem Streiche drei Klassengenossen mitschuldig waren.

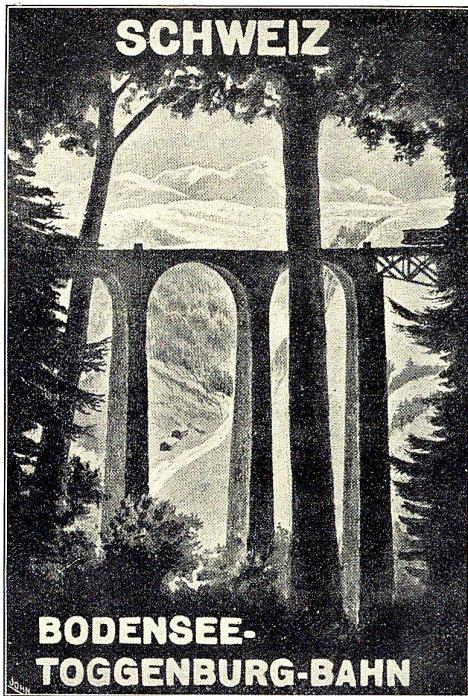
Seine Freundestreue gebot ihm, dies zu verschweigen und die Strafe mit heroischem Mute allein zu ertragen. In der Pause teilt er nicht selten sein Stück Brot mit den Kameraden. Im letzten Jahrmarktsbericht schrieb er, er habe 25 Rappen Taschengeld zur Verfügung gehabt. Für 20 Rp. habe er ein rotes Teufelchen an einer langen Stecknadel gekauft, um es beim Räuberli machen als Abzeichen des Räuberhauptmanns auf dem Hute zu tragen, und 5 Rappen habe er einem invaliden Bettler gegeben. Ein Mitschüler bestätigte die Tat sache. Im Schulrechnen ist er unbeholfen. Aber draußen auf dem Spielplatze beherrscht



Zeichnung von E. Labhart.

er alle und weiss als schlau berechnender Kopf seine Vorteile zu wahren und seine Spielgefährten zu übertölpeln. Dort ist er erfinderisch und ein ge riebener Gauner. Es ist auch bezeichnend, dass seine Spielgenossen ihn beim Räuber- und Poli Spiel regelmässig zum Räuberhauptmann wählen. Da kennt die Schliche und leistet Hervorragendes. Ein Dummer taugt nicht zum Räuberhauptmann!

Galgenstrick hat ihn der Vater genannt. — Was soll das heissen? — Walter Baldauf ist ein temperamentvolles, lebensprühendes, urwüchsig gesundes Naturkind von feuriger, lebhafter Phantasie und triebsgesunder Impulsivität, ein unbändiger Springinsfeld, ein munteres Füllen, das freudig wiehernd über die grüne Weide rennt und gelegentlich im Uebermute ausschlägt, ein Wider spensfiger, dem Ordnung und Sitte oft lästig erscheinen, der Schulweisheit und Schulordnung als unnötigen Ballast empfindet, dagegen mit schöpfe-



# DANZAS & Co

Aktien-Gesellschaft  
Commission, Spedition und Lagerung

SPEZIAL-AGENTUR  
für den Stickerei-Veredlungsverkehr  
in St. Gallen

Basel, Zürich, Paris, Brig, Domodossola, Petit-Croix, Delle, Buchs, London, Vallorbes, Nancy, Belfort, Konstanz, Madrid, Altmünster

Agentur der *Compagnie Générale Transatlantique*, Post- und Schnelldampfer nach New-York, Mexiko, Zentral-Amerika und im Mittelmeer; des *Norddeutschen Lloyd*, Post- und Schnelldampfer nach Ostindien, China, Japan und Australien; der *Holland-Amerika-Linie*, der *Stoomvaart Maatschappij Nederland*, und des *Rotterdammer Lloyd*, Postdampfer nach Holländisch-Indien etc.; der *La Veloe*, italienische Schnellpostdampfer-Linie nach Brasilien, Zentral-Amerika, den La Plata-Staaten und verschiedener anderer Schiffahrts-Gesellschaften. *Messagerie Anglo-Suisse*, Postverkehr in Verbindung mit der schweizerischen Postverwaltung nach und von England via Calais und Frankreich und nach Spanien, Portugal, sowie den Vereinigten Staaten von Nordamerika. *Zoll-Agenturen* in Delle und Petit-Croix für Frankreich, in Buchs für *Oesterreich-Ungarn* und in Brig-Domodossola für Italien. *Spezialdienste* von St.Gallen nach New-York und den Vereinigten Staaten von Nordamerika und Kanada via Havre, Genua, Rotterdam, Hamburg, Liverpool, Bremen. *Regelmässiger Importdienst* von England nach St. Gallen und der Ostschweiz. *Verkauf von Billets I. und II. Klasse* nach überseeischen Plätzen für alle besseren Gesellschaften.

rischer Vorstellungskraft und viel willensstarker Initiative sich in die Romantik ungezügelten Gaunerlebens hineinphantasiert und dabei glücklich ist.

Selbstverständlich kann man ihn nicht freischalten und walten lassen. Aber man muss den Galgenstrick zu verstehen suchen, sonst tut man ihm unrecht, schwer unrecht! Das feurige, junge Triebleben, die plastisch darstellende Phantasie, der impulsive Entfaltungsdrang, die Unsumme jugendfrischer Gestaltungskraft, die machen in ihrer Unbändigkeit und inneren, sittenpolizeilichen Zensurfreiheit das Wesen des Galgenstrickes aus. Galgenstricke zu erziehen ist eine Kunst, die ferne von jeglicher Schablone in verständnisvoller Individualisierung sich des Zöglings liebevoll annimmt und in zielbewusster, feiner Führung der Libido den jungen, werdenden Menschen seinen persönlichen Anlagen gemäss erzieht und veredelt. — Wer da jeden Streich jugendlichen Mutwillens als den Ausfluss böswilliger Ueberlegung oder verdorbenen Gemütes betrachten wollte und weiter nichts zu tun weiss, als mit Jammern und Schimpfen und Drohen und Schlagen zu „bändigen“ und zu „züchtigen“, der ist psychologisch falsch orientiert und versteht sich auf den erzieherischen Kompass schlecht. Besinnen wir uns darauf, der flammenden Lebenskraft und dem starken Entfaltungsdrange zweckmässige Befähigungs- und Entfaltungsgelegenheiten zu bieten! Nicht im „Bändigen“ und „Züchtigen“, Hemmen und Lähmen, sondern im Führen und Richtung geben liegt positiver Erziehungswert. Ich jammere nicht über einen Galgenstrick, so gerne ihn mancher verärgerte, ungeschickte Erzieher in der Perspektive des Rütliliedes — „Von Ferne sei herzlich gegrüsset“ — betrachten möchte, denn ich weiss, dass Galgenstricke meistens tüchtiges, geeignetes Holz zu guten Pfeifen liefern. Der Fehler liegt nicht immer am Holz, er kann auch am Schnitzler liegen. Aber klagen möchte ich über jene Eltern und Erzieher, deren Erziehungs-kunst sich in langweiliger, gefährlich einschüchternder, moralingesättigter Prügeltaktik erschöpft. Es tut einem in der Seele weh, beobachten zu müssen, wie so viele Eltern in ausgesprochenem Missverständnis der kindlichen Seele und jugendfröhlichen Gebahrens Disziplinarvergehen als *persönliche Beleidigungen* auffassen, sich ärgern und rächen. Sie bekunden damit ihr erzieherisches Unvermögen und ihre Unfähigkeit, in aller Ruhe und Gelassenheit von der hohen Warte eines überlegenen geistigen Führers aus zielbewusst die jugendliche Libido zu lenken und zu veredeln.

### Selbstgefällig.

Wilhelm Busch.

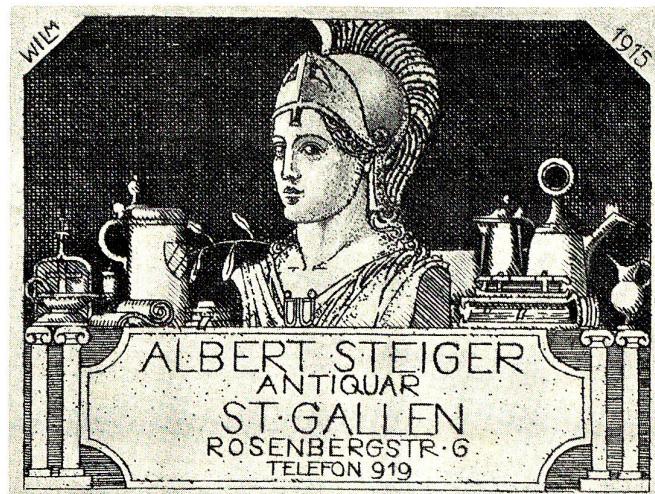
Mein Büdelein Ein ames Wum, Und hat noch keine Hof'.  
Is noch so tlein Muß tille liegen Ätch, ätch!  
Is noch so dumm, In feine Wiegen Und ich bin schon so droß.

ANKAUF UND VERKAUF VON  
ALTERTÜMERN

JEDER ART

ANKAUF ZU HÖCHSTEN  
PREISEN VON  
ALT GOLD + SILBER  
PLATIN  
ALTE ZAHNGEBISSE

(AUTORIZIERTER KÄUFER)



**Theodor Frey, St. Gallen**



Multergasse, z. gold. Schere  
empfiehlt höflich in guter Qualität und  
preiswürdig

**Leintücher, Bett- u. Tischzeug**

Hand- u. Küchentücher, Frottierwaren, Taschentücher, Damen-Wäsche (einfach und elegant), Baumwollwaren aller Art, Tee- gedecke, Kaffeetücher, Herrenwäsche, Herrenhemden nach Mass. — Concess. Niederlage der Dr. Lahmann Wäsche, für Herren, Damen und Kinder.

**Töchter- und Braut-Ausstattungen**

Mitglied des Rabatt-Sparvereins

**WANDBILDER**

in geschmackvollen Einrahmungen  
religiösen oder weltlichen Genres ~

Photographie-Rahmen  
Bücher für Unterhaltung  
und Belehrung ~ Schreib- und  
Zeichnungs-Materialien  
Bildereinrahmen

**A. ZÜND-BISCHOF**

Rorschach. Bei der Engelapotheke. Hauptstr.

**Carl Erpf :: Vernickelungs-Anstalt :: St. Gallen**

Mühlenstrasse No. 24 :: Telephon No. 2034

**Vernickelung und schwere Versilberung**

von abgenützten Essbestecken, Haushaltungs-Gegenständen, Bau-Fournituren, Reitartikeln, Velo's usw. :: Vergolden, Vermessingen, Verkupfern, Oxydieren und Färben von Metallwaren. :: Verzinken von Eisen (Rostschutz). :: Goldvernieren von Leuchtern usw. :: Lager in gut versilberten Essbestecken.



Erstes Spezial-Geschäft für  
**Komplexe Küchen-Einrichtungen**  
Haushaltungsartikel, praktische Luxusgegenstände

Prospekte über komplexe Küchen gratis und franko

**A la Ménagère, Gebr. Sturzenegger**

Neugasse 49

St. Gallen

Telephon 2369

Rorschach  
Hauptstr.

**Wwe. J. Kloos**

Rorschach  
Hauptstr.

**Pinsel- und Bürsten-Fabrikation**

Grösste Auswahl. — Billigste Preise.

**J. G. TANNER**  
**Buchbinderei :: Cartonnage**

Rorschach, St. Gallerstrasse 7a

Preßvergoldeanstalt. Paganier- u. Perforier-Arbeiten.  
Musterkarten. Einrahmen und Reinigen von Bildern.  
Zivile Preise.

# Schweizerische Genossenschaftsbank

Telephon-Nummer 385

Postcheck-Conto IX, 260

St. Gallen, Zürich, Martigny, Appenzell, Brig, Olten

Einbezahltes Kapital und Reserven Fr. 2,700,000.—

## Geschäftskreis:

1. Annahme verzinslicher Gelder in Konto-Korrent, auf Depositenbüchlein und gegen Kassa-Obligationen.
2. Gewährung von Darleihen und Konto-Korrent-Krediten gegen Bürgschaft, faul- und grundpfändliche Sicherheit.
3. Diskonto und Inkasso von Wechseln auf die Schweiz und das Ausland, Einzug

von Guthaben, Auszahlungen und Ver-gütungen im In- und Auslande.

4. An- und Verkauf fremder Geldsorten und Noten.
5. An- und Verkauf von Wertschriften.
6. Vermietung von Schrankfächern.

Statuten und Jahresberichte stehen zur Verfügung.

## Die Verwaltung.

**E. BRUGGER**

Eisenhandlung, Rorschach

Telephon 120

Empfehle mein gut assortiertes Lager in  
**Haushaltungsartikeln, Stahlwaren**  
**Klein-Eisenwaren**

Grosses Lager in Werkzeugen für Holz- und Metallbearbeitung  
Bau- und Möbel-Beschläge

**Wilh. Franke**

Bedachungsgeschäft  
Rorschach

Dachdeckerarbeiten auf Neubau sowie  
Reparaturen prompt und fachgemäß  
zu anständigen Preisen

Telephon 398 \* Greinastraße-Löwengartenstraße

**O. Bärlocher-Bischof**

Rorschach  
beim Stadtpark

Fabrikation von Herren- und Damenwäsche - Ausfeuer-Artikel

**Spezialität: Maßanfertigung von Herren-Hemden**

Kragen, Manschetten, Cravatten, Hosenträger



Tiroler Landschaft von Engelmann

Vierfarbendruck der Buch- und Kunstdruckerei E. Lopfe-Benz, Rorschach.

Cliés von Brend'amour, Simhart & Co., München.